

Inhalt

Einleitung 9

ERSTES KAPITEL

Friedliche Zeiten

(1884–1914)

Bayrische Geschichten 15 »Die Juden sind unser Unglück!« 23
Literatur statt Margarine 26 Eine lange Hochzeitsreise 45

ZWEITES KAPITEL

*'s ist leider Krieg - und ich begehre,
nicht schuld daran zu sein*

(1914–1918)

Kriegsstimmung 53

Der Dramatiker und der Zeitgeschmack 59

DRITTES KAPITEL

The German is not interested in politics

(1918–1933)

Der lange Abschied 80 Pep 105 Weltbürgerträume 124

VIERTES KAPITEL

Im Wartesaal oder Die Hoffnung: »Hitler is over«

(1933–1940)

Auf Reisen 143 Eine neue Bleibe 148

Ein Wunsch der Regierung Ihrer Majestät 152

Stellungnahmen zur Zeit 167 Ein Besuch 186

»Exil« 203 Aus der Heimat 212

Erfahrungen mit dem »Teufel« 218

FÜNFTES KAPITEL

Ein Münchner in »god's own country«

(1940-1947)

St. Moritz (New York) 238

It never rains in Southern California 246 Ein neues Heim 273

SECHSTES KAPITEL

Mister Foykshtvarnger's dauerhaftes Provisorium

(1947-1958)

Ost und West 288 Kunst und Politik 298

Ein Dauerthema: die Juden 317 Pläne 328

Werkverzeichnis 335

Ausgewählte Literatur zur Biografie 338

Chronik 350

Namenregister 356